

# Förderprogramme der Länder im Bereich Nachwachsende Rohstoffe, Biomasse



Baden-Württemberg  
Bayern  
Berlin  
Brandenburg  
Bremen  
Hamburg

Hessen  
Mecklenburg-Vorpommern  
Niedersachsen  
Nordrhein-Westfalen  
Rheinland-Pfalz

Saarland  
Sachsen  
Sachsen-Anhalt  
Schleswig-Holstein  
Thüringen

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Baden-Württemberg</b>			
<b>CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm: Klimaschutz-plus Unternehmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Holzpellettheizungen, Elektro-Wärmepumpen-Anlagen, solarthermische Anlagen</li> <li>Energetische Sanierung von Gebäuden mit hohem Energiebedarf (z.B. Heizungsanlage, baulicher Wärmeschutz)</li> <li>BHKW-Anlagen ab 15 kW</li> <li>Modellprojekte: Projekte im Passivhausstandard und Ultra-Niedrigenergiehausstandard bei Altbauten, KWK-Anlagen, energiesparende Produktionsverfahren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer und Besitzer (natürliche und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts) von Gebäuden in Baden-Württemberg</li> <li>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</li> </ul>	<p>KEA Klimaschutz- und Energieagentur GmbH Griesbachstraße 10 76185 Karlsruhe fon: 0721 / 9 84 71-18 fax: 0721 / 98471-20 E-Mail: info@kea-bw.de</p> <p>Informationsstelle L-Bank Börsenplatz 1 70174 Stuttgart Herr Walter Garmer fon: 0721 / 150-38 54 <a href="http://www.l-bank.de">http://www.l-bank.de</a></p>
<b>CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm: Klimaschutz-plus-Kommunen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Energetische Sanierung kommunaler Nichtwohngebäude</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinden und Landkreise</li> <li>Kleine und mittlere Unternehmen</li> </ul>	<p>KEA Klimaschutz- und Energieagentur GmbH Griesbachstraße 10 76185 Karlsruhe</p>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einsatz regenerativer Energien zur Wärmeversorgung kommunaler Nichtwohngebäude  (Holzpellettheizung, Wärmepumpen, Solarthermie)</li> <li>Rationelle Energieanwendung durch BHKW (Vor: kein Einsatz von Brennstoffen, die nach EEG gefördert werden)</li> <li>Beratungsprogramm: Energieeffizienz u. Klimaschutz <ul style="list-style-type: none"> <li>Energieberatung für Gemeinden u. Landkreise</li> <li>Gründung von neuen regionalen Energieagenturen</li> <li>Teilnahme von Kommunen am European Energy Award</li> </ul> </li> <li>Kommunale Modellprojekte Klimaschutz <ul style="list-style-type: none"> <li>Installation von KWK-Anlagen (vorrangig Einsatz fester Biomasse wie Holzpellets sowie Biogas) u.a.</li> </ul> </li> </ul>	(KMU)	fon: 0721 / 9 84 71-18 fax: 0721 / 98471-20 E-Mail: info@kea-bw.de  Informationsstelle L-Bank Börsenplatz 1 70174 Stuttgart Herr Walter Garmer fon: 0721 / 150-38 54 http://www.l-bank.de
<b>CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm: Heizen und Wärmenetze mit regenerativen Energien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Biomasse-Anlagen und Errichtung von Wärmenetzen zur Verteilung der erzeugten Wärme <ul style="list-style-type: none"> <li>Heizleistung &gt; 100 kW</li> <li>Staub pro Normkubikmeter Abgas &lt; 50 mg</li> <li>Einsatz von Holzhackschnitzeln aus Waldholz u. Landschaftspflegeholz</li> <li>Förderhöhe: 20 % d. zuwendungsfähigen Ausgaben bzw. max. 100.000 EUR</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinden, Stadt- und Landkreise, Gemeinde- und Zweckverbände</li> <li>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</li> </ul>	KEA Klimaschutz- und Energieagentur GmbH Griesbachstraße 10 76185 Karlsruhe fon: 0721 / 9 84 71-0 fax: 0721 / 98471-20 E-Mail: info@kea-bw.de  Informationsstelle L-Bank Börsenplatz 1 70174 Stuttgart Herr Walter Garmer fon: 0721 / 150-38 54 http://www.l-bank.de
<b>Umweltschutz- und Energiesparförderprogramm</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umweltschutzbereich</li> <li>Energiesparbereich – rationelle Energieverwendung u. Einsatz erneuerbarer Energieträger <ul style="list-style-type: none"> <li>Kraft-Wärme-Kopplung</li> <li>Wärmerückgewinnung</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</li> </ul>	L-Bank Börsenplatz 1 70174 Stuttgart fon: 0711 / 122-23 45 http://www.l-bank.de

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umstellung auf weniger energieintensive Fertigungsverfahren</li> <li>Förderung mit langfristigem zinsverbilligtem Darlehen</li> </ul>		
<b>Bioenergiewettbewerb</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen in Neuanlagen mit innovativem Charakter zur energetischen Nutzung von bislang nicht oder unzureichend eingesetzter Biomasse (z. B. Stroh, Heu) u. a.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleine und mittlere Unternehmen (max. 250 Beschäftigte)</li> <li>Natürliche und juristische Personen des privaten Rechts</li> <li>Gemeinden, Kreise, Körperschaften u. Anstalten des öffentl. Rechts</li> </ul>	Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg Postfach 10 34 51 70029 Stuttgart fon: (0)711 / 123 - 0 fax: (0)711 / 123 - 2126 E-Mail: in-fo@bioenergiewettbewerb.de <a href="http://www.wm.bwl.de">http://www.wm.bwl.de</a>
<b>Einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftl. Unternehmen, Abschnitt B (RL AFP 10.04.2007): Diversifizierung in der Landwirtschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verarbeitung und Vertrieb von Biomasse zur energetischen Nutzung durch Endverbraucher</li> <li>Wärmegewinnung und -bereitstellung aus Biomasse für Endverbraucher (<u>keine</u> Förderung von Biogasanlagen und BHKW)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Kernerplatz 10 70182 Stuttgart fon: 0711 / 126 - 22 97 fax: 0711 / 126-29 22 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@mlr.bwl.de">poststelle@mlr.bwl.de</a> <a href="http://www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de">http://www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de</a>  L-Bank Börsenplatz 1 70174 Stuttgart fon: 0711 / 122-20 85 <a href="http://www.l-bank.de">http://www.l-bank.de</a>
<b>Bioenergiedörfer</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen in Vorhaben, bei denen die Wärmeversorgung von Gemeinden, Städten sowie Orts- oder Stadtteilen überwiegend durch den Einsatz von Bioenergie, auch in Kombination mit anderen erneuerbaren Energien gedeckt wird: <ul style="list-style-type: none"> <li>aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWK-Anlagen), die mit erneuerbaren Energieträgern betrieben werden,</li> <li>aus bisher ungenutzter KWK-Wärme,</li> <li>aus bisher ungenutzter Abwärme oder</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleine und mittlere Unternehmen</li> <li>Natürliche und juristische Personen des privaten Rechts</li> <li>Gemeinden, Kreise, Körperschaften u. Anstalten des öffentl. Rechts</li> </ul>	Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg Postfach 10 34 51 70029 Stuttgart fon: 0711 / 123 - 0 fax: 0711 / 123 - 2126 E-Mail: in-fo@bioenergiewettbewerb.de <a href="http://www.wm.baden-wuerttemberg.de">http://www.wm.baden-wuerttemberg.de</a>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>aus bestehenden regenerativ betriebenen Heizanlagen stammen.</li> <li>Förderung mit Zuschuss bis zu 20% d. förderfähigen Investitionskosten, max. 100.000 EUR</li> <li>Antragsfristen: 29.01., 23.04., 09.07. und 29.10.10</li> </ul>		
<b>Bayern</b>			
<b>BioKlima</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neuinvestitionen zur Errichtung von automatisch beschickten <u>Biomasseheizanlagen</u> und <u>Pelletsfeuerungsanlagen</u></li> <li>Anlagen müssen kalkulatorisch in 7 Jahren mehr als 500 Tonnen CO<sub>2</sub> vermeiden</li> <li>Wärmebelegungsdichte muss mind. 1,5 MWh/Meter neu errichteter Wärmetrasse betragen</li> <li>Auslastung Biomassekessel von mind. 2.500 Vollbetriebsstunden/Jahr</li> <li>Brennstoffe müssen ausschließlich naturbelassene Holz- oder Biomassebrennstoffe aus heimischer Produktion sein, auch Holzpellets</li> <li>Andere staatliche Mittel können in Anspruch genommen werden, sofern Gesamtförderbetrag 30% der förderfähigen Kosten nicht übersteigt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Natürliche und juristische Personen sowie Personengesellschaften, die Investitionen tätigen</li> </ul>	Technologie- und Förderzentrum (TFZ) Schulgasse 18 94315 Straubing fon: 09421 / 300 – 214 fax: 09421 / 300 – 211 <a href="http://www.tfz.bayern.de/foerderung">http://www.tfz.bayern.de/foerderung</a> E-Mail: <a href="mailto:poststelle@tfz.bayern.de">poststelle@tfz.bayern.de</a>
<b>Ökokredit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorhaben müssen Umweltschutzeffekt haben, d. h. zu umweltschutzrelevanten Verbesserungen, Energieeinsparungen oder Ressourcenschonung führen u. a. auf Gebiet:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Nutzung erneuerbarer Energien (Biomasse)</li> </ul> </li> <li>Förderung in Form von Darlehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</li> </ul>	LfA Förderbank Bayern Königstraße 17 80539 München fon: 0180 / 1212424 fax: 089 / 2124 - 2440 <a href="http://www.lfa.de">http://www.lfa.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@lfa.de">info@lfa.de</a>
<b>Berlin</b>			
<b>derzeit keine Förderprogramme bekannt</b>			

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Brandenburg</b>			
<b>Kredit für den ländlichen Raum</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen in erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Land- und forstwirtschaftliche sowie gartenbauliche Unternehmen</li> <li>Unternehmen und sonstige Kreditnehmer, die in definierte Maßnahmen in ländlichen Räumen sowie in Maßnahmen des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit investieren</li> </ul>	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Steinstraße 104-106 14480 Potsdam fon: 0331 / 660-0 fax: 0331 / 6606-1717 <a href="http://www.ilb.de/">http://www.ilb.de/</a> E-Mail: <a href="mailto:postbox@ib.de">postbox@ib.de</a>
<b>REN-Programm: Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien – Biomasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Biogasanlagen, Zuschuss 25 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>Aufbereitung u. Einspeisung von Biogas in Versorgungsnetz, Zuschuss: 35 % d. zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>KWK-Anlagen mit Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Zuschuss 25 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>Anlagen zur ausschließlichen thermischen Nutzung, Zuschuss 25 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>Anlagen d. Nahwärmeversorgung (Bedingung: Nutzung v. Biomasse), Zuschuss 30 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>Notwendige Investitionen, die eigentl. Anlage zur energetischen Nutzung von Biomasse vorgeschaltet sind, Zuschuss: 25 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>Maximalförderung je Anlage: 500.000 EUR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Juristische Personen des öffentlichen Rechts und KMU, Ausnahme: natürliche Personen, Vereine u. Verbände</li> </ul>	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Steinstraße 104-106 14480 Potsdam fon: 0331 / 660-2211 fax: 0331 / 660-1600 <a href="http://www.ilb.de/">http://www.ilb.de/</a> E-Mail: <a href="mailto:postbox@ib.de">postbox@ib.de</a>  ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB) Steinstraße 104-106 14480 Potsdam fon: 0331 / 660-3000 <a href="http://zab-brandenburg.de">http://zab-brandenburg.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@zab-brandenburg.de">info@zab-brandenburg.de</a>
<b>Bremen</b>			
<b>Programm Rationelle Energienutzung in Industrie und Gewerbe (REN) "Heizen"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Heizkessel mit Brennwertnutzung 80 bis 1.000 kW ⇒ 600 EUR plus 3,50 EUR/kW Kesselnennleistung</li> <li>Hydraulischer Abgleich der Heizwärmeverteilung ⇒ 1 EUR/kW Kesselnennleistung</li> <li>Errichtung BHKW mit elektr. Leistung bis max. 50 kW ⇒ Grundbetrag: 2.500 € plus 320 €/kW elektr. Anlagenleistung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebe / Unternehmen aus den Bereichen Industrie, gewerbliche Wirtschaft u. wirtschaftsnahe freie Berufe</li> </ul>	Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa Ansgaritorstraße 2 28195 Bremen Herr Michael Richts fon: 04 21 3 61-44 14 fax 04 21 3 61-20 50 E-Mail: <a href="mailto:michael.richts@umwelt-bremen.de">michael.richts@umwelt-bremen.de</a> <a href="http://www.umwelt-">http://www.umwelt-</a>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
			unternehmen.bremen.de
<b>Programm „Rationelle Energienutzung“ (REN)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen mit dem Ziel der sparsamen und rationalen Energieverwendung u. -erzeugung u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>KWK</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Industrie- und gewerbliche Unternehmen, Finanzierungs-, Leasing- oder Dienstleistungsunternehmen</li> <li>Grund- u. Gebäudeeigentümer</li> </ul>	Der Senator f. Bau und Umwelt Ansgaritorstr. 2 28195 Bremen Herr Michael Richts fon: 0421 / 3 61 – 44 14 fax: 0421 / 3 61 – 20 50 E-Mail: michael.richts@umwelt-bremen.de http://www.umwelt-unternehmen.bremen.de
<b>Programm „Angewandte Umweltforschung“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung innovativer Wissenschaftsprojekte zu den Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerbare Energien u. Energieeffizienz</li> <li>Umwelttechn./Produktionsintegrierte Verfahrensu. Methodenentwicklung</li> <li>Weitere Schwerpunkte siehe Programm</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissenschaftl. Einrichtungen Bremen</li> <li>Unternehmen als Kooperationspartner</li> </ul>	Der Senator f. Bau, Umwelt und Verkehr Hanseatenhof 5 28195 Bremen Fr. Dr. Christiansen Tel.: 0421 / 3 61 – 49 50 Fax: 0421 / 3 61 – 49 50 E-Mail: ulrike.christiansen@umwelt-bremen.de http://www.umwelt-unternehmen.bremen.de
<b>Hamburg</b>			
<b>Klimaschutzprogramm "Bioenergie"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1. Förderfähig sind vollautomatische Holzpellets-Heizanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis 100 kW ⇒ 45 EUR/kW</li> <li>2. Biomasse- und Vollautomatische Biomasse-Heizanlagen &gt; 100 kW und &lt; 500 kW ⇒ 45 EUR/kW Nennwärmeleistung</li> <li>3. Holzpellets-Heizanlagen, Hackschnitzelfeuerungen und Verbrennungsanlagen mit biogenen Brennstoffen ⇒ 45 EUR/kW Nennwärmeleistung</li> <li>4. Pflanzenöl-BHKW mit Ausnahme Palmöl ⇒ 75 EUR/kW thermische Leistung, max. 100.000 EUR</li> <li>5. Biogas-Anlagen, Umwandlungs- und Ventilanlagen, max. Zuschusshöhe: 100.000 EUR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Punkt 1: Handwerksbetriebe, die ihre fachliche Qualifikation in der Installation dieser Anlagen nachweisen</li> <li>Punkte 2 – 5: Grundeigentümer in Hamburg oder dinglich Verfügungsberechtigte</li> </ul>	Innung Sanitär Heizung Klempner Barmbecker Markt 19 22081 Hamburg fon: 040 / 29 99 49-0  fax: 040 / 29 99 49-30 E-Mail: info@shk-hamburg.de  Behörde für Stadtentwicklung u. Umwelt Energieabteilung, -NR 23 - Stadthausbrücke 8 20355 Hamburg fon: 040 / 4 28 40 – 35 41, - 21 52, - 33 55 fax: 040 / 4 28 40 – 20 22 http://www.arbeitundklimaschutz.de arbeitundklimaschutz@bsu.hamburg.de

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Diversifizierung (FID)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen in Biogasanlagen, Voraussetzung: Gärrestlagerbehälter muss gasdicht abgedeckt sein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	<p>Informations- und Antragsstelle  Freie Hansestadt Hamburg  Behörde für Wirtschaft und Arbeit  Alter Steinweg 4  20459 Hamburg  fon: 040 / 4 28 41-18 12  fax: 040 / 4 28 41-32 01  E-Mail:  Lutz.Hofmann@bwa.hamburg.de  <a href="http://www.bwa.hamburg.de">http://www.bwa.hamburg.de</a></p> <p>Informationsstelle  Landwirtschaftskammer Hamburg  Brennerhof 121  22113 Hamburg  fon: 040 / 78 12 91 20  fax: 040 / 78 76 93  E-Mail: <a href="mailto:lwk.pohl@t-online.de">lwk.pohl@t-online.de</a></p>
<b>Hessen</b>			
<b>Programm und Richtlinien zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Hessen:</b> <i>„Bio-Rohstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft“</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Marktgängige Biogasanlagen und angeschlossene Biogas-BHKW, Förderhöchstbetrag: 75.000 EUR</li> <li>Marktgängige automatisch beschickte Biomassefeue-rungsanlagen zur zentralen Wärmeversorgung ab 50 kW, Förderhöchstbetrag: 200.000 EUR</li> <li>Nahwärmenetze und Biogasleitungen bei landwirtschaftlichen Biogasanlagen, Förderhöchstbetrag: 100.000 EUR,</li> <li>Machbarkeitsstudien zur Erarbeitung von Problemlösungen, Förderhöchstbetrag: 50% der förderfähigen Ausgaben</li> <li>Forschungs- &amp; Entwicklungsvorhaben, Förderhöchstbetrag: 50% der förderfähigen Ausgaben</li> <li>Pilot- und Demonstrationsvorhaben, Förderhöchstbetrag: 50% der förderfähigen Ausgaben</li> <li>Schulungs- und Informationsveranstaltungen</li> <li>Sonstige Projekte, die Verwendung nachwachsender Rohstoffe vorsehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Antragsberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen (laut Richtlinie)</li> </ul>	<p>LTH Landestreuhandstelle Hessen  Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale  60311 Frankfurt am Main  fon: 069 / 91-32 – 26 52  fax: 069 / 91 32 – 24 83  <a href="http://www.lth.de">http://www.lth.de</a></p> <p>Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz  Mainzer Straße 80  65189 Wiesbaden  fon: 0611 / 8 15-1738  fax: 0611 / 8 17-35 93  <a href="http://www.hmulv.hessen.de">http://www.hmulv.hessen.de</a></p>
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>			

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Diversifizierung (FID)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionen in Biogasanlagen, Voraussetzung: Gärrestlagerbehälter muss gasdicht abgedeckt sein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	<p>Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Fischerei Referat 300 Paulshöher Weg 1 19061 Schwerin fon: 0385 / 5 88-0 fax: 0385 / 5 88-60 24 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@lm.mvnet.de">poststelle@lm.mvnet.de</a> <a href="http://www.lu.mv-regierung.de/">http://www.lu.mv-regierung.de/</a></p> <p>Amt für Landwirtschaft Parchim Lübzer Chaussee 12 19370 Parchim fon: 03871 / 602 – 0 fax: 03871 / 21 24 71 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@aflpch.mv-regierung.de">poststelle@aflpch.mv-regierung.de</a></p>
<b>Aktionsplan Klimaschutz</b>  <b>Kraft-Wärme-Kopplung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>KWK-Anlagen als wärmegeführte Anlagen bis 1,5 MW Leistung, Förderhöhe: <ul style="list-style-type: none"> <li>20 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>zuwendungsfähige Ausgaben müssen mindestens 20.000 EUR betragen</li> </ul> </li> <li>BHKW, max. Fördersumme: 200.000 EUR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts (Kommunen, Kirchen) bzw. in deren Auftrag tätige private u. öffentliche Unternehmen</li> <li>Unternehmen der Wohnungswirtschaft</li> <li>Vereine, Verbände u. gemeinnützige Stiftungen</li> <li>KMU</li> </ul>	<p>Landesförderinstitut (LFI) Werkstraße 213 19061 Schwerin fon: 0385 / 63 63 – 0 fax: 0385 / 63 63 – 12 12 E-Mail: <a href="mailto:rene.meischatz@lfi-mv.de">rene.meischatz@lfi-mv.de</a> <a href="http://www.lfi-mv.de">http://www.lfi-mv.de</a></p>
<b>Aktionsplan Klimaschutz</b>  <b>Heizungsanlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Biomasseheizungsanlagen (Holzpellets, Holzhack-schnitzel...), Förderhöhe: <ul style="list-style-type: none"> <li>30 % der zuwendungsfähigen Kosten</li> <li>zuwendungsfähige Ausgaben müssen mindestens 20.000 EUR betragen</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts (Kommunen, Kirchen) bzw. in deren Auftrag tätige private u. öffentliche Unternehmen</li> <li>Unternehmen der Wohnungswirtschaft</li> <li>Vereine, Verbände u. gemeinnützige Stiftungen, KMU</li> </ul>	<p>Landesförderinstitut (LFI) Werkstraße 213 19061 Schwerin fon: 0385 / 63 63 – 0 fax: 0385 / 63 63 – 12 12 E-Mail: <a href="mailto:rene.meischatz@lfi-mv.de">rene.meischatz@lfi-mv.de</a> <a href="http://www.lfi-mv.de">http://www.lfi-mv.de</a></p>
<b>Niedersachsen</b>			
<b>Innovationsförderprogramm „Forschung“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderfähig sind Vorhaben der industriellen Forschung und der experimentellen Entwicklung, die</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, kleine und mittlere Un-</li> </ul>	<p>Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank</p>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010



Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>und Entwicklung"</b>	<p>die wirtschaftsnahe Erforschung und Entwicklung neuer technischer Lösungen zur Energieerzeugung von erneuerbaren Energien wie diesen z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bioenergie</li> <li>• Biokraftstoffe</li> <li>• Wind</li> <li>• Solarenergie</li> <li>• Wasserkraft.</li> </ul>	<p>ternehmen (KMU)</p>	<p>Günther-Wagner-Allee 12-16 30177 Hannover fon: 0511. 30031-3 33 fax: 0511. 30031-11 3 33 E-Mail: <a href="mailto:beratung@nbank.de">beratung@nbank.de</a></p>
<b>Energetische Modernisierung von Mietwohnungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Energetische Modernisierung von Mietwohnungen zum Zwecke der : <ul style="list-style-type: none"> <li>• CO2-Minderung</li> <li>• Energieeinsparung</li> <li>• Nutzung erneuerbarer Energien</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnungseigentümer, die Investitionsmaßnahmen an vermieteten Wohngebäuden durchführen.</li> </ul>	<p>Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank Günther-Wagner-Allee 12-16 30177 Hannover fon: 0511. 30031-3 13 fax: 0511. 30031-11 3 13 E-Mail: <a href="mailto:wohnraum@nbank.de">wohnraum@nbank.de</a> <a href="http://www.nbank.de">http://www.nbank.de</a></p>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>			
<b>Programm progres.nrw: Programmbereich Markteinführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neubau von Biomasse-, Biogas- und Rapsölanlagen bis zu einer elektrischen Leistung von 250 kW sowie Biomasse-, Biogas- u. Rapsölanlagen zur Strom- u. Wärmeerzeugung mit Anbindung an das öffentliche Stromversorgungsnetz</li> <li>• Wärmepumpen mit kombinierter Raumwärme- und Warmwasserversorgung</li> <li>• Anlagen z. Auskopplung u. Verteilung v. Fernwärme in neuen Fernwärmeversorgungsgebieten auf Basis von KWK, regenerativen Energien u.a.</li> <li>• Anlagen d. Wärmeabnehmers im Zusammenhang m. Nah- u. Fernwärmenetzen m. Wärme aus KWK, ind. Abwärme, thermischer Verwertung v. Abfällen o. regenerativen Energien</li> <li>• Bes. Anlagen, Systeme u. Einrichtungen zur rat. Energieverwendung u. Nutzung mit Innovationscharakter sowie Multiplikatoranlagen</li> <li>• Weitere Maßnahmen siehe Richtlinie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Natürliche und juristische Personen</li> <li>• Kleine und mittlere Unternehmen</li> </ul>	<p>Bezirksregierung Arnsberg Abteilung 6 Bergbau u. Energie in NRW Ruhrallee 1-3 44139 Dortmund fon: 0231 / 54 10 – 20 80 fax: 0231 / 54 10 – 45 0 66 E-Mail: <a href="mailto:info@CallNRW.de">info@CallNRW.de</a> <a href="http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de">http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de</a> <a href="http://www.progres.nrw.de">http://www.progres.nrw.de</a> <a href="http://www.bra.nrw.de">http://www.bra.nrw.de</a></p> <p>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW (MWME) 40190 Düsseldorf <a href="http://www.mwme.nrw.de">http://www.mwme.nrw.de</a></p>
<b>Programm progres.nrw:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgaben und projektbezogene Gemeinkosten für Vorhaben der „industriellen Forschung“ und „expe-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</li> </ul>	<p>Forschungszentrum Jülich GmbH Projekträger ETN Karl-Heinz-Beckurts-Str. 13</p>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Programmbereiche</b> <b>Innovation</b>	rimentellen Entwicklung“ in den Themenfeldern: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Biomasse</li> <li>• Kraftstoffe und Antriebe der Zukunft</li> <li>• Kraftwerke und Netze</li> <li>• Solarenergie u.a.</li> <li>• Ausgaben für Vorhaben in anderen Energiethemenfeldern bei besonderem Landesinteresse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonstige Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft</li> <li>• Kommunen, kommunale Einrichtungen u. Unternehmen</li> <li>• Hochschulen, Forschungsinstitute u. Ingenieurbüros</li> </ul>	52428 Jülich fon: 02461 / 6 90 - 6 01 fax: 02461 / 6 90 - 6 10 <a href="http://www.fz-juelich.de/etn">http://www.fz-juelich.de/etn</a>
<b>Förderrichtlinie</b> <b>„Holz 2010“</b> <b>Förderzeitraum:</b> <b>01.07.2010 bis</b> <b>31.12.2013</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Investitionen z. Verarbeitung u. Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstmalige Anlage v. Betriebsgebäuden, Holz- u. Biomassehöfen</li> <li>• Technische Ausrüstung</li> </ul> </li> <li>• Entwicklung u. Einführung neuer Produkte, Verfahren, Technologien (Demonstrationsprojekte):               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kleinstheizkraftwerke auf Holzbasis (<math>\leq 100</math> kW) zur Eigenversorgung</li> <li>• Techniken zur Verringerung von Emissionen von Einzelfeuerstätten (<math>&lt; 1</math> MW) für energetische Verwendung von Holz</li> <li>• Innovative Produkte</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private und kommunale Waldbesitzer</li> <li>• Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse</li> <li>• Kleinunternehmen (<math>&gt; 10</math> Beschäftigte, Jahresumsatz <math>&lt; 2.000.000</math> €)</li> </ul>	Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen Albrecht-Thaer-Str. 34 48147 Münster fon: 0251 / 91 797 - 0 fax: 0251 / 91 797 - 100 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@wald-und-holz.nrw.de">poststelle@wald-und-holz.nrw.de</a>  <a href="http://www.wald-und-holz.nrw.de">http://www.wald-und-holz.nrw.de</a>
<b>Rheinland-Pfalz</b>			
<b>Förderrichtlinie</b> <b>„Zinszuschüsse für Investitionen im Bereich der Energieeffizienz und der Energieversorgung einschließlich der Erneuerbaren Energien“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung von Biomassefeuerungsanlagen, einschließlich Anlagen zur Brennstoffzuführung u. -lagerung</li> <li>• Bau / Ausbau von Wärmenetzen</li> <li>• Errichtung BHKW</li> <li>• Maßnahmen zur Verbesserung d. Stromeffizienz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pivat</li> <li>• Gewerbe</li> <li>• Freie Berufe</li> <li>• Organisationen u. Öffentlicher Dienst</li> </ul>	EOR e.V. – Geschäftsstelle an der TU Kaiserslautern Paul-Ehrlich-Straße Gebäude 29 67663 Kaiserslautern fon: 0631 / 350 - 30 20 fax: 0631 / 350 - 30 22 E-Mail: <a href="mailto:kontakt@eor.de">kontakt@eor.de</a> Herr O. Rechenbach
<b>Programm „Agrarwirtschaft, Umweltmaßnahmen, Landentwicklung“</b> <b>„Förderung von Investitionen zur Diversifizierung“ (FID)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Investitionen in Betrieb von Biogasanlagen (Vor.: Gärrestlagerbehälter muss gasdicht abgedeckt sein)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftsstraße 9 55116 Mainz fon: 06131 / 16 - 24 87, - 44 52 fax: 06131 / 16-21 00 Herr Vogelgesang / Herr Götschel E-Mail: <a href="mailto:poststelle@mwwlw.rlp.de">poststelle@mwwlw.rlp.de</a> <a href="http://www.mwwlw.rlp.de">http://www.mwwlw.rlp.de</a>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
			<b>Dienstleistungszentrum ländlicher Raum</b>  Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Postfach 18 51 55508 Bad Kreuznach fon: 0671 / 7 93-0 fax: 0671 / 7 93-1 99
<b>Saarland</b>			
<b>Diversifizierung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bau von Biogasanlagen (Vor.: gasdichter Gärrestlagerbehälter)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	Landwirtschaftskammer für das Saarland Dillinger Straße 67 66822 Lebach fon: 06881 / 928-0, 247, -245, 268 fax: 06881 / 928-100 E-Mail: frank.bielefeld@lwk-saarland.de <a href="http://www.lwk.saarland.de">http://www.lwk.saarland.de</a>
<b>Zukunftsenergieprogramm Technik (ZEP-Tech)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklungs-, Pilot- und Demonstrationsvorhaben wie:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Modellvorhaben der kombinierten Kraft-Wärme(Kälte-)erzeugung</li> <li>Modellvorhaben zur Energieeinsparung u. zur rationellen Energienutzung</li> <li>Modellvorhaben zur energetischen Nutzung von Biomasse und erneuerbaren Energien</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Natürliche und juristische Personen sowie kleine und mittlere Unternehmen.</li> </ul>	Ministerium für Umwelt Referat A/4 Keplerstraße 18 66117 Saarbrücken fon: 0681 / 5 01-46 92 fax: 0681 / 5 01-47 95 E-Mail: b.sander@umwelt.saarland.de <a href="http://www.umwelt.saarland.de">http://www.umwelt.saarland.de</a>
<b>Sachsen</b>			
<b>Richtlinie „Energieeffizienz und</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz in privaten, öffentlichen u. gewerblichen Bereich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gebietskörperschaften</li> <li>Gemeinnützige, soziale, kirchli-</li> </ul>	Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<b>Klimaschutz<sup>1)</sup></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Modell und Demonstrationsvorhaben zur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzung erneuerbarer Energien</li> <li>• Minderung verkehrsbedingter Immissionen</li> <li>• Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Anlagen</li> </ul> </li> </ul>	<p>che u. karitative Einrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Natürliche u. juristische Personen d. öffentl. u. privaten Rechts</li> <li>• Gewerbliche Unternehmen</li> <li>• Gemeinden</li> <li>• Betreiber von Anlagen</li> <li>• Nahverkehrsunternehmen</li> </ul>	<p>Pirnaische Straße 9 01069 Dresden fon: 0351 / 49 10 – 31 52 fax: 0351 / 49 10 – 31 55 E-Mail: info@saena.de www.saena.de</p> <p>Sächsische Aufbaubank (SAB) fon: 0351 / 49 10 – 46 48 fax: 0351 / 4910 – 4605 www.sab.sachsen.de</p>
<b>Einzelbetriebliche Förderung von Investitionen für die Landwirtschaft:</b>  <b>Teil A: Erneuerbare Energien</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Investitionen zur Erzeugung, Nutzung und Umstellung auf erneuerbare Energien soweit die Energieträger überwiegend im eigenen Unternehmen erzeugt werden oder die erzeugte Energie überwiegend im eigenen Unternehmen genutzt wird</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderfähige Anlagen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Biomasseanlagen bis 1 MW, Kesselwirkungsgrad 85 %</li> <li>• Biogasanlagen</li> <li>• Anlagen zur dezentralen Herstellung von Biokraftstoffen</li> <li>• Pflanzenöl-BHKW</li> <li>•</li> </ul> </li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Investitionen in Gebäude und Anlagen sowie Technik der Innenwirtschaft im Gartenbau</li> <li>3. Modell- und Demonstrationsvorhaben zur Nutzung und Erzeugung erneuerbarer Energien</li> </ol>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen, die Träger eines landwirtschaftlichen Unternehmens sind</li> </ul>	<p>Sächsisches Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft Archivstraße 1 01097 Dresden fon: 0351 / 564 – 68 14 fax: 0351 / 564 – 68 40 www.smul.sachsen.de</p> <p>Ämter für Landwirtschaft und Gartenbau (Navigation: Landwirtschaft, Untere besondere Staatsbehörde)</p>
<b>Sachsen-Anhalt</b>			
<b>Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der einzelbetrieblichen Förderung. RdErl. des MLU vom 02.02.2009</b>  <b>Teil B:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biogasanlagen (Vor.: gasdichte Abdeckung des Gärrestlagerbehälters und mind. 50%ige Wärmenutzung bzw. Direkteinspeisung des Biogases in das Erdgasnetz)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	<p>Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Olvenstedter Straße 4 39108 magdeburg fon: 0391 / 567-01 fax: 0391 / 567-1727 E-Mail: poststelle@m lu.sachsen-anhalt.de</p>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
<i>Förderung von Investitionen zur Diversifizierung</i>			<a href="http://www.mlu.sachsen-anhalt.de">http://www.mlu.sachsen-anhalt.de</a>
<b>Schleswig-Holstein</b>			
<i>Richtlinie für die Förderung von Anbau und Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen / Nebenerzeugnissen der Land- u. Forstwirtschaft</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studien über Möglichkeiten, nachwachsende Rohstoffe sowie Reststoffe der land- u. Forstwirtschaft energetisch besser nutzen zu können</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Natürlich und juristische Personen des privaten Rechts</li> <li>Juristische Personen des öffentlichen Rechts</li> <li>Gemeinden, Ämter u. Zweckverbände</li> </ul>	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Mercatorstraße 3 24106 Kiel fon: 0431 / 988 – 0 fax: 0431 / 988 – 72 39 <a href="http://www.landesregierung.schleswig-holstein.de">www.landesregierung.schleswig-holstein.de</a>
<b>Programm</b> <i>„Biomasse und Energie“</i>  <b>Förderung vorläufig ausgesetzt (Stand 05/10)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Errichtung von Anlagen zur energetischen Nutzung von Biomasse und Biogasgemeinschaftsanlagen ohne/mit Verbindung der Errichtung von Wärmenetzen</li> <li>Maßnahmen u. Vorhaben zur Brennstoffbeschaffung, -aufbereitung und -logistik für Zwecke der Strom- und Wärmegegewinnung sowie zur Herstellung von Biokraftstoffen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Träger öffentlicher Verwaltungen</li> <li>Natürliche und juristische Personen des privaten Rechts</li> </ul>	Investitionsbank Schleswig-Holstein Fleethörn 29-31 24103 Kiel fon: 0431 / 99 05 – 36 70, - 33 33 fax: 0431 / 99 05 – 33 83 <a href="http://www.ib-sh.de">http://www.ib-sh.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@ib-sh.de">info@ib-sh.de</a>
<b>Thüringen</b>			
<i>Richtlinie „Förderung von Investitionen in Forstbetrieben und der Verarbeitung und Vermarktung von Holz“</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anschaffung von Maschinen und Anlagen für die Erzeugung von Energieholz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Private Waldbesitzer, forstliche Lohnunternehmer, Holz bearbeitende Produktionsbetriebe</li> </ul>	Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt Postfach 10 21 53 99021 Erfurt fon: 0361 / 37 – 900 fax: 0361 / 37 – 99 50 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@tmlnu.thueringen.de">poststelle@tmlnu.thueringen.de</a> <a href="http://www.thueringen.de/tmlnu">www.thueringen.de/tmlnu</a>
<i>BBT Sonderprogramm Biomasse</i>	Übernahme von Ausfallbürgschaften:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleine und mittlere Unternehmen</li> <li>Angehörige freier Berufe</li> </ul>	Bürgschaftsbank Thüringen GmbH (BBT) Bonifaciusstr. 19

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010

Programm	Was wird gefördert?	Wer ist förderberechtigt	Kontakt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erzeugung und Distribution von Biomasse: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Biomasseanlagen (KWK u. Nahwärmenetze)</li> <li>• Biokraftstoffe</li> <li>• Energetische Verwertung von Ab- und Nebenprodukten der Landwirtschaft oder der Lebensmittelgewinnung</li> </ul> </li> <li>• Erfassung, Aufbereitung, Lagerung, Verarbeitung, Vermarktung von Erzeugnissen aus Biomasse u.a. zur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fasergewinnung</li> <li>• Verwendung von heil-, Duft- u. Gewürzpflanzen</li> <li>• Andere Nichtnahrungszwecke</li> </ul> </li> </ul>		<p>99084 Erfurt  fon: 0361 / 21 35 0  fax: 0361 / 21 35 10 0  http://www.bb-thueringen.de  E-Mail: info@bb-thueringen.de</p>
<b>Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)</b> <b>Einzelbetriebliche Investitionsförderung, Teil B</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biogasanlagen, wenn gasdichte Abdeckung des Gärrestlagerbehälters</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Nebenerwerbslandwirte</li> </ul>	<p>Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt  Postfach 10 21 53  99021 Erfurt  fon: 0361 / 37 – 900  fax: 0361 / 37 – 99 50  E-Mail: poststelle@tmlnu.thueringen.de  www.thueringen.de/tmlnu</p> <p>Thüringer Aufbaubank  Gorkistraße 9  99084 Erfurt  fon: 0361 / 74 47 – 276  fax: 0361 / 74 74 – 231  www.aufbaubank.de</p>

Die Tabelle wurde von der FNR unter Nutzung der Datenbank „Förderkompass Energie eine BINE Datenbank“ erstellt.

Stand: 08/2010